

Reglement der 67. Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1. — 10. Mai 2021

1. Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen sind ein unabhängiges Festival, das von der Internationalen Föderation der Filmproduzenten-Verbände (FIAPF) akkreditiert ist und nach den FIAPF-Regeln sowie dem Reglement der Kurzfilmtage ausgerichtet wird. Die Kurzfilmtage führen durch: Wettbewerbe (international, deutsch, internationaler Kinder- und Jugendfilm, NRW), Deutscher MuVi-Preis und Internationaler MuVi-Preis (online und vor Ort, mit separatem Reglement) sowie Online-Wettbewerbe (international und deutsch, mit eigenem Reglement) und kuratierte Programme. Jeder eingereichte Film wird für alle in Frage kommenden Festivalprogramme gesichtet. **Einsendeschluss für die Wettbewerbe ist der 1. Februar 2021 (Eingang).** Die Einreichung kann nur über unsere Website erfolgen. Wiederholte Einreichung ist nicht möglich. Es ist nicht möglich, einen Film sowohl für einen Wettbewerb vor Ort als auch für einen Online-Wettbewerb einzureichen, weder gleichzeitig noch in aufeinander folgenden Jahren. Der Eingang der Einreichung kann nicht bestätigt werden. Beiträge können nur bis zum 15. Februar 2021 (Eingang der Benachrichtigung) vom Wettbewerb zurückgezogen werden. **Für alle Wettbewerbe gilt: Die Einreichung der ersten fünf Arbeiten eines Einreichenden ist kostenfrei. Ab der sechsten Einreichung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 20 Euro pro Film an.**
2. Veranstalterin der Kurzfilmtage ist die Internationale Kurzfilmtage Oberhausen gGmbH. Gesellschafterin der gGmbH ist die Stadt Oberhausen. Hauptförderer ist das Land Nordrhein-Westfalen.
3. **Internationaler Wettbewerb:** Der Internationale Wettbewerb soll ohne Rücksicht auf nationale Repräsentanz die künstlerische Entwicklung, besonders die neuen Tendenzen, des internationalen Kurzfilms zur Diskussion stellen. Es können Arbeiten jeden Genres bis zu einer Länge von 35 Minuten gezeigt werden. Die Auswahlkommission behält sich in seltenen Ausnahmefällen vor, längere Filme zuzulassen. **Die Arbeiten dürfen vor der Vorführung bei den Kurzfilmtagen auf keinem internationalen Festival gezeigt worden sein.** Zum Internationalen Wettbewerb angemeldete Beiträge müssen nach dem 1. Januar 2020 fertig gestellt worden sein. **Einreichungen für den Internationalen Wettbewerb müssen bis zum 1. Februar 2021 über unsere Website erfolgt sein.** Die Einreichungen können auch für den Internationalen Kinder- und Jugendfilmwettbewerb (keine Premiere notwendig) berücksichtigt werden. Außerdem behalten sich die Kurzfilmtage vor, Filme, die auf anderen Festivals Preise erhalten haben, für das Programm „Preisträger anderer Festivals“ auszuwählen. Für den Internationalen Wettbewerb werden Filme gesichtet, deren Produktionsland (Sitz der Produktion) nicht Deutschland ist. Als Vorführformate zugelassen sind **35 mm, 16 mm und Super 8 sowie DCP.** Details werden nach der Auswahl für die Wettbewerbe mit den Filmemacher*innen geklärt.
4. **Deutscher Wettbewerb:** Zugelassen sind Arbeiten, die in Deutschland produziert wurden (Sitz der Produktion). Es können Filme jeden Genres bis zu einer Länge von 45 Minuten gezeigt werden. Die Auswahlkommission behält sich in seltenen Ausnahmefällen vor, längere Filme zuzulassen. **Die Arbeiten dürfen vor der Vorführung bei den Kurzfilmtagen auf keinem anderen deutschen Festival gezeigt worden sein.** Zum Deutschen Wettbewerb angemeldete Beiträge müssen nach dem 1. Januar 2020 fertig gestellt worden sein. **Einreichungen für den Deutschen Wettbewerb müssen bis zum 1. Februar 2021 über unsere Website erfolgt sein.** Die Einreichungen können auch für den Internationalen Wettbewerb, den Internationalen Kinder- und Jugendfilmwettbewerb, den NRW-Wettbewerb und den Deutschen MuVi-Preis (keine Premiere notwendig) berücksichtigt werden. Außerdem behalten sich die Kurzfilmtage vor, Filme, die auf anderen Festivals Preise erhalten haben, für das Programm „Preisträger anderer Festivals“ auszuwählen. Als Vorführformate zugelassen sind **35 mm, 16 mm und Super 8 sowie DCP.** Details werden nach der Auswahl für die Wettbewerbe mit den Filmemacher*innen geklärt.
5. **NRW-Wettbewerb:** Zugelassen sind Arbeiten, die in Nordrhein-Westfalen produziert wurden (Sitz der Produktion). Ansonsten gelten die Bestimmungen des Deutschen Wettbewerbs, mit einer Ausnahme: die Arbeiten müssen keine Festivalpremiere sein.
6. **Internationaler Kinder- und Jugendfilmwettbewerb:** Für Arbeiten, die in Deutschland produziert wurden, gelten die Bestimmungen des Deutschen Wettbewerbs. Für internationale Beiträge gelten die Bestimmungen des Internationalen Wettbewerbs. In beiden Fällen gilt: die Arbeiten müssen keine Festivalpremiere sein.
7. **MuVi-Preise:** Der Deutsche MuVi-Preis und der Internationale MuVi-Preis verfügen über ein eigenes Reglement.
8. Im Rahmen der Partnerschaft zwischen den 67. Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen und der Screening-Plattform von Filmchief sind die preisgekrönten Filme am 9./10. Mai im Rahmen der Präsentation der preisgekrönten Filme 24 Stunden lang online verfügbar. Alle ausgewählten Werke werden im oben genannten Rahmen weltweit verfügbar sein. Alle Online-Präsentationen werden passwortgeschützt sein. Es sind keine Ausnahmen möglich.
9. **Auswahl:** Die Auswahl wird den Einreichenden Mitte März 2021 mitgeteilt. Falls Beiträge nach der Auswahl eine*n neue*n Rechteinhaber*in erhalten, muss den Kurzfilmtagen die Zustimmung dieser Person zur Teilnahme am Wettbewerb übermittelt werden. **Es werden keine Leihmieten für Wettbewerbsbeiträge gezahlt.**
10. **Open Screening:** Zugelassen sind Arbeiten, die für die 67. Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen ordnungsgemäß eingereicht, nicht für die Wettbewerbe ausgewählt wurden und eine Länge von 15 Minuten nicht überschreiten. Die Arbeiten müssen von den Filmemacher*innen persönlich vorgestellt werden (Reise- und Übernachtungskosten werden vom Festival nicht übernommen). Filmemacher*innen müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Anmeldung kann erst nach Bekanntgabe der Wettbewerbsauswahl Mitte März erfolgen. Vorführformat ist DCP. Interessierte dürfen maximal eine Arbeit vorstellen. Der zur Verfügung stehende Programmplatz für das Open Screening ist begrenzt. Die Filme werden in der Reihenfolge der Anmeldung aufgenommen. Der genaue Beginn der Anmeldefrist wird allen Einreichenden mit der Bekanntgabe der Wettbewerbsauswahl Mitte März 2021 mitgeteilt.

Reglement der 67. Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1. — 10. Mai 2021

11. **Einsendung der Wettbewerbsbeiträge:** Alle Vorführkopien und -dateien der eingeladenen Wettbewerbsbeiträge müssen bis spätestens 7. April 2021 in Oberhausen eingegangen sein. Es wird empfohlen, sich vor Einsendung der Filme die für die Zollbehörden erforderlichen Wiedereinfuhrpapiere ausstellen zu lassen. Sendungen aus Ländern außerhalb der EU müssen deutlich folgende Aufschrift tragen: „Vorübergehende Verwendung. Nur für kulturelle Zwecke, Sendung hat keinen Handelswert.“ Diesen Sendungen ist gleichzeitig eine Proforma-Rechnung über maximal 20 € (auf keinen Fall über den ggf. höheren Herstellungswert) beizulegen. Kosten, die wegen falscher Deklarationen entstehen, werden dem Absender in Rechnung gestellt.
12. **Versandanschrift:** Internationale Kurzfilmtage Oberhausen gGmbH, Grillostr. 34, 46045 Oberhausen, Deutschland, shipping@kurzfilmtage.de, Tel +49(0)208 825-2463. Die Kosten für die Sendung nach Oberhausen tragen die Absendenden.
13. **Rückversand:** Änderungen der Rückversandadresse können nur bis zum 27. April 2021 berücksichtigt werden. Die Kosten für einen Rückversand der Vorführkopien tragen die Kurzfilmtage.
14. **Versicherung:** Die Kopien sind durch die Versicherung der Kurzfilmtage vom Zeitpunkt der Übergabe durch das Transportunternehmen bis zur Rückgabe an dieses versichert. Der Hin- und Rücktransport durch das Transportunternehmen erfolgt auf Gefahr der Einsendenden. Es gelten die entsprechenden Gesetze der Bundesrepublik Deutschland.
15. **Preise:**

Die Internationale Jury vergibt folgende Preise:
— den Großen Preis der Stadt Oberhausen, dotiert mit 7.000 €
— den Hauptpreis, dotiert mit 3.000 €

Die Jury des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen vergibt einen Preis, dotiert mit 5.000 €.

Die Jury der FIPRESCI vergibt einen Preis.
Die Ökumenische Jury vergibt einen Preis, dotiert mit 1.500 €.

Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen vergeben den ZONTA-Preis an eine Filmemacherin aus dem Internationalen oder Deutschen Wettbewerb, dotiert mit 1.000 €.

Die Jury des Deutschen Wettbewerbs vergibt folgende Preise:
— den Preis des Deutschen Wettbewerbs, dotiert mit 4.000 €
— den 3sat-Nachwuchspreis, dotiert mit 2.500 €. Der Preis umfasst darüber hinaus das Angebot, den ausgezeichneten Beitrag zu erwerben und im 3sat-Programm zu präsentieren.

Die Jury des NRW-Wettbewerbs vergibt folgende Preise:
— Preis des NRW-Wettbewerbs, dotiert mit 1.000 €
— Förderpreis des NRW-Wettbewerbs, dotiert mit 500 €

Eine Publikumsjury vergibt den folgenden Preis:
— Preis der WDR Westart-Zuschauerjury, dotiert mit 750 €. Der Preis umfasst darüber hinaus die Option, den ausgezeichneten Beitrag zu erwerben und im WDR-Programm zu präsentieren.

Zwei Oberhausener Kinder- und Jugendjürs vergeben im Internationalen Kinder- und Jugendfilmwettbewerb je einen Preis im Kinderfilmwettbewerb und Jugendfilmwettbewerb, dotiert mit jeweils 1.000 €.

Die Kinderjury vergibt einen Förderpreis, dotiert mit 1.000 €.

Die Jury der European Children's Film Association (ECFA) nominiert einen Film aus dem Internationalen Kinder- und Jugendfilmwettbewerb für den ECFA Short Film Award, der im Rahmen der Generalversammlung während der Berlinale 2022 vergeben wird.

Alle Preise sind für die Filmemacher*innen bestimmt. (Stand: November 2020)
16. **Video Library:** Alle eingereichten Sichtungslinks, Basisangaben und Kontakt-E-Mails zu den Filmen sind automatisch Bestandteil der Video Library. Die Sichtungslinks stehen den Akkreditierten zur individuellen Sichtung zur Verfügung, sofern dem Festival nicht bis zum 30. März 2021 (Eingang) eine anders lautende schriftliche Verfügung vorliegt. Die Video Library ist passwortgeschützt; Zugang haben ausschließlich Akkreditierte während des Festivals vor Ort sowie online bis zum 11. Juni 2021. Der Zugang ist für Akkreditierte frei. Es erscheint ein Online-Marktkatalog mit einer Kurzbeschreibung der Beiträge und den passwortgeschützten Kontaktadressen. Die Teilnahme an der Video Library ist kostenfrei. Das Festival behält sich vor, Wettbewerbsbeiträge ausgewählten Fachleuten nach dem Festival passwortgeschützt für individuelle Sichtungszwecke verfügbar zu machen.
17. Mit der Einreichung Ihres Films/Ihrer Filme zu den Kurzfilmtagen gestatten Sie uns, die von Ihnen angegebenen Daten zum Zweck der Abwicklung der Kurzfilmtage (Festival, Verleih und Archiv) zu verarbeiten. Diese Einwilligung ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) EU-Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO). Ihre Daten werden nur solange gespeichert, wie sie für den o.g. Zweck erforderlich sind und nicht an Dritte weitergegeben. Nähere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten nach der DSGVO erhalten Sie auf www.kurzfilmtage.de unter „Datenschutz“.
18. Dieses Reglement wird in deutscher und englischer Sprache herausgegeben. In Zweifelsfällen entscheidet die deutsche Fassung.